

Reglerheizung Typ ES2000

zum Anbau an Druckregler, zur Verhinderung von Vereisungen



Versorgungseinheit VE-2



Heizeinheit HE-2/40
 Ex II 2G sm IIB T4 Gb

INHALTSVERZEICHNIS

ZU DIESER ANLEITUNG	1
SICHERHEITSBEZOGENE HINWEISE	2
PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE	2
ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION	3
BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	3
NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG	4
QUALIFIKATION DER ANWENDER	5
FUNKTIONSBESCHREIBUNG	5
MONTAGE	5
INBETRIEBNAHME	10
BEDIENUNG	10
FEHLERBEHEBUNG	10
WARTUNG	10
INSTANDSETZUNG	10
AUSSERBETRIEBNAHME	10
AUSTAUSCH	10
ENTSORGEN	11
TECHNISCHE ÄNDERUNGEN	11
TECHNISCHE DATEN	11
LISTE DER ZUBEHÖRTEILE	11
GEWÄHRLEISTUNG	11
BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG	12

ZU DIESER ANLEITUNG



- Diese Anleitung ist ein Teil des Produktes.
- Für den bestimmungsgemäßen Betrieb und zur Einhaltung der Gewährleistung ist diese Anleitung zu beachten und dem Betreiber auszuhändigen.
- Während der gesamten Benutzung aufbewahren.
- Zusätzlich zu dieser Anleitung sind die nationalen Vorschriften, Gesetze und Installationsrichtlinien zu beachten.

SICHERHEITSBEZOGENE HINWEISE

Ihre Sicherheit und die Sicherheit anderer ist uns sehr wichtig. Wir haben viele wichtige Sicherheitshinweise in dieser Montage- und Bedienungsanleitung zur Verfügung gestellt.

✓ Lesen und beachten Sie alle Sicherheitshinweise sowie Hinweise.



Dies ist das Warnsymbol. Dieses Symbol warnt vor möglichen Gefahren, die den Tod oder Verletzungen für Sie und andere zur Folge haben können. Alle Sicherheitshinweise folgen dem Warnsymbol, auf dieses folgt entweder das Wort „GEFAHR“, „WARNUNG“ oder „VORSICHT“. Diese Worte bedeuten:

▲ GEFAHR

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **hohen Risikograd**.

→ Hat **Tod oder eine schwere Verletzung** zur Folge.

▲ WARNUNG

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **mittleren Risikograd**.

→ Hat **Tod oder eine schwere Verletzung** zur Folge.

▲ VORSICHT

bezeichnet eine **Personengefährdung** mit einem **niedrigen Risikograd**.

→ Hat eine **geringfügige oder mäßige Verletzung** zur Folge.

HINWEIS bezeichnet einen **Sachschaden**.

→ Hat eine **Beeinflussung** auf den laufenden Betrieb.



bezeichnet eine Information



✓ bezeichnet eine Handlungsaufforderung

PRODUKTBEZOGENE SICHERHEITSHINWEISE



▲ GEFAHR

Ausströmendes Flüssiggas (Kategorie 1):

- ist extrem entzündbar
- kann zu Explosionen führen
- schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt
- ✓ Verbindungen regelmäßig auf Dichtheit prüfen!
- ✓ Bei Gasgeruch und Undichtheit → Flüssiggasanlage sofort außer Betrieb nehmen!
- ✓ Zündquellen oder elektrische Geräte außer Reichweite halten!
- ✓ Entsprechende Gesetze und Verordnungen beachten!



▲ GEFAHR

Bestimmungsgemäße Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen!

Bildung einer gefährlichen explosionsfähigen Atmosphäre kann nicht ausgeschlossen werden.

- ✓ Erforderliche Schutzmaßnahmen durchführen nach:
DE: Betriebssicherheitsverordnung (ATEX Betriebsrichtlinie 1999/92/EG).
- ✓ Wahrscheinlichkeit explosionsfähiger Atmosphäre beurteilen!
- ✓ Vorhandensein von Zündquellen beurteilen!
- ✓ Mögliche Auswirkungen von Explosionen beurteilen!
- ✓ Explosionsgefährdeten Bereiche in Zonen einteilen und Maßnahmen treffen!

ALLGEMEINE PRODUKTINFORMATION

Die Reglerheizung Typ ES2000 besteht aus der Versorgungseinheit und der Heizeinheit und ist für folgende Anwendungen geeignet:

- zum Anbau an Druckregler,
- zur Verhinderung von Vereisungen im und am Druckregler.

Bestandteile der Versorgungseinheit VE-2

- Alle Bauteile sind in einem Kunststoffgehäuse eingebaut.
- Transformator 230 V/12 V AC mit eingebauter Sicherung für den Primär-Kreis und den notwendigen Anschlussklemmen.
- Auf der Vorderseite befindet sich ein Netzschalter zum Ein- und Ausschalten.
- Der Netzanschluss der Versorgungseinheit erfolgt über ein 2 m Anschlusskabel mit Schutzkontaktstecker.

Bestandteile der Heizeinheit HE-2/40

- Alle Bauteile sind in einem Gehäuse eingegossen.
- Die Heizeinheit ist durch ein 10 m Anschlusskabel mit der Versorgungseinheit verbunden.
- Die Heizeinheit wird an den Druckregler montiert, der beheizt werden soll.
- Für die Befestigung der Heizeinheit sind verschiedene Befestigungs-Sätze zu verwenden, die vom Typ des Druckreglers abhängen.

BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Betreiberort

Betrieb der Reglerheizung Typ ES2000 je nach Bauteil zulässig in:

Einbau zulässig in	Ex-Zone	Schutzart
Versorgungseinheit VE-2*)	<u>nein</u>	IP42 im Innenbereich



⚠ GEFAHR

Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen / Ex Zonen nicht zulässig!

Kann zu Explosion oder schweren Verletzungen führen.

- ✓ Einbau nur außerhalb der Ex – Bereiche!

Einbau zulässig in	Ex-Zone	Zündschutzart bzw. Kennzeichnung
Heizeinheit HE-2/40	1	vergussgekapseltes Betriebsmittel EX II 2G sm IIB T4 Gb



⚠ GEFAHR

Verwendung im explosionsgefährdeten Bereich Ex Zone 0 nicht zulässig!

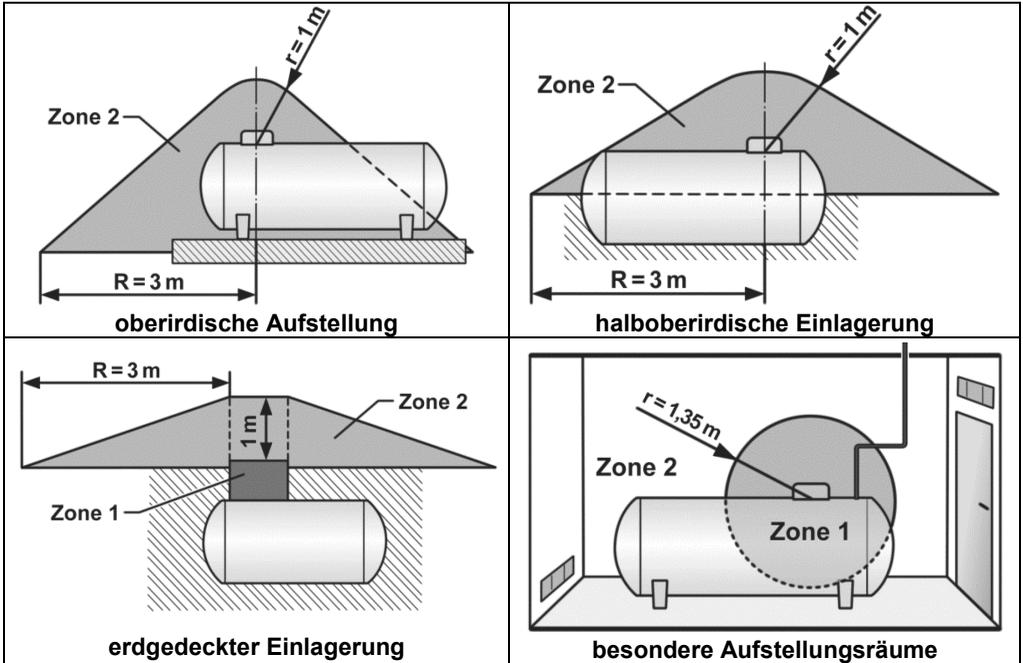
Kann zu Explosion oder schweren Verletzungen führen.

- ✓ Einbau vom Fachbetrieb gemäß Betriebssicherheitsverordnung!
- ✓ Einbau nur im Ex – Bereich Zone 1 oder 2!

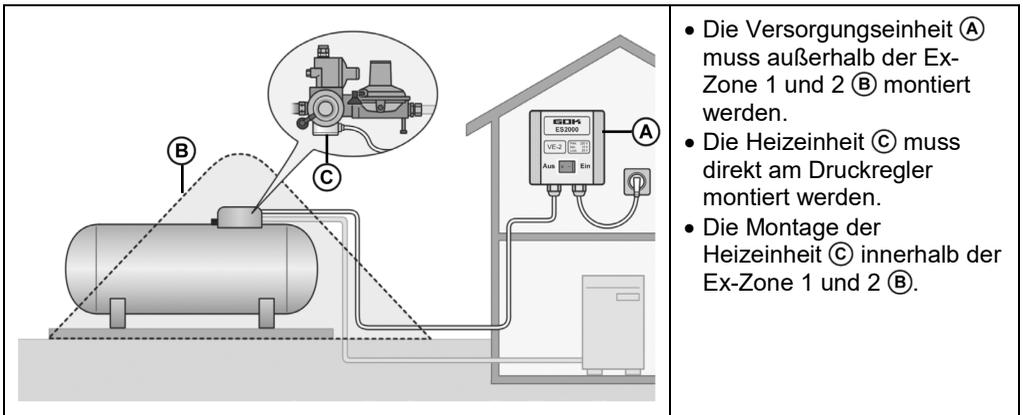
⚠ VORSICHT *) Die Heizeinheit HE-2/40 darf nur in Verbindung mit der Versorgungseinheit VE-2 betrieben werden.

Die Reglerheizung Typ ES2000 darf nur in Verbindung mit den GOK-Druckreglern eingesetzt werden, welche unter „Montage der Befestigungs-Sätze 1 bis 6“ aufgeführt sind.

Beispielhafte Zoneneinteilung explosionsgefährdeter Bereiche siehe DVFG-TRF



Anwendungsbeispiel - Heizeinheit wird in Ex-Zone 1 und 2 montiert



NICHT BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG

Ist jede Verwendung, die über die bestimmungsgemäße Verwendung hinausgeht.

- Änderungen am Produkt oder an einem Teil des Produktes
- Montage der Versorgungseinheit VE-2 im Außenbereich
- Montage der Versorgungseinheit VE-2 in explosionsgefährdeten Bereichen
- Betrieb der Versorgungseinheit VE-2 ohne Anschluss an die Heizeinheit HE-2/40
- Betrieb der Heizeinheit HE-2/40 ohne Anschluss an GOK-Druckregler
- Verwendung bei Umgebungstemperaturen abweichend von: siehe TECHNISCHE DATEN

QUALIFIKATION DER ANWENDER

Dieses Produkt darf nur von qualifiziertem Fachpersonal installiert werden. Hierbei handelt es sich um Personal, das mit Aufstellung, Einbau, Inbetriebnahme, Betrieb und Wartung dieses Produktes vertraut ist.

Arbeitsmittel und überwachungsbedürftige Anlagen dürfen selbstständig nur von Personen bedient werden, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, körperlich geeignet sind und die erforderlichen Sachkenntnisse besitzen oder von einer befähigten Person unterwiesen wurden. Eine Unterweisung in regelmäßigen Abständen, mindestens jedoch jährlich, wird empfohlen.

FUNKTIONSBESCHREIBUNG

Die Heizleistung erzeugen zwei PTC-Widerstände in Stromregelung. Die Leistung wird dementsprechend angepasst. Wird dem Druckregler, z. B. durch stark sinkende Temperaturen Wärme entzogen, heizt der PTC-Widerstand sofort nach. Ist keine Wärme mehr nötig, regelt dieser wieder zurück.

MONTAGE

Vor der Montage ist das Produkt auf Transportschäden und Vollständigkeit zu prüfen.



▲GEFAHR

Montage im explosionsgefährdeten Bereich!

Kann zu Explosionen führen. Schwere Verbrennungen bei direktem Hautkontakt.

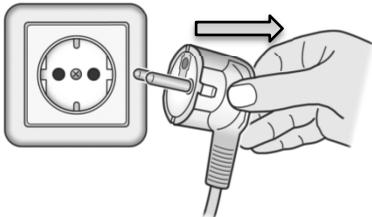
- ✓ Im Umkreis von 5 m um die Behälterarmaturen dürfen keine Zündquellen oder sonstige Wärmequellen vorhanden sein!
- ✓ In explosionsgefährdeten Bereichen dürfen nur folgende Kategorien von (EX-geschützten) Geräten verwendet werden:
in Zone 1: Geräte der Kategorie 1 oder der Kategorie 2.
- ✓ Vor der Durchführung der Montage (bohren, dübeln oder verschrauben) mittels eines Gasmessgerätes prüfen, ob um den Behälter bzw. im Domschacht ein explosives Gemisch von über 40 % der unteren Explosionsgrenze vorhanden ist.

Die MONTAGE ist von einem Fachbetrieb vorzunehmen!

Alle nachfolgenden Hinweise dieser Montage- und Bedienungsanleitung müssen vom Fachbetrieb, Betreiber und Bediener beachtet, eingehalten und verstanden werden. Voraussetzung für ein einwandfreies Funktionieren der Anlage ist eine fachgerechte Installation unter Beachtung der für Planung, Bau und Betrieb der Gesamtanlage gültigen technischen Regeln.

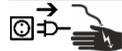


Wandmontage der Versorgungseinheit VE-2 im Innenbereich



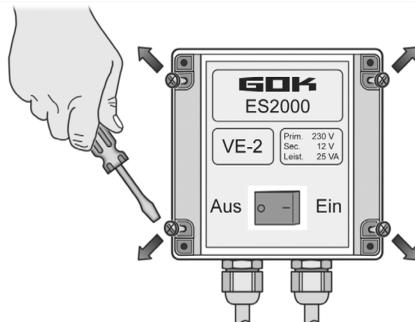
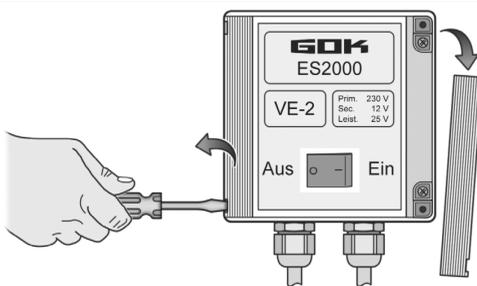
1. Vor Öffnen des Gehäuses: **Netzstecker ziehen!**

▲GEFAHR Lebensgefahr durch Stromschlag!



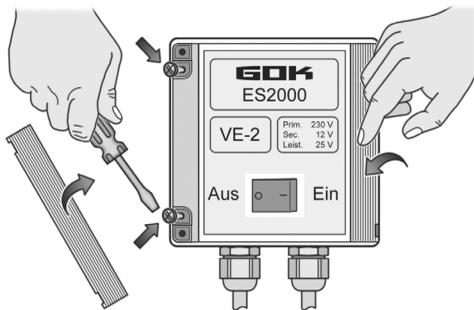
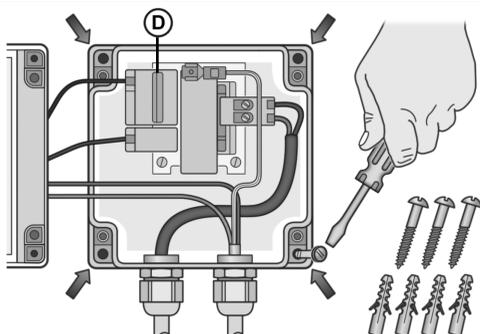
Stromschlag durch Berührung spannungsführender Teile.

- ✓ Vor Öffnen des Gehäuses, Netzstecker ziehen.
- ✓ Erst nach der Wandmontage Netzstecker einstecken.



2. Seitliche Abdeckleisten mit einem Schraubendreher entfernen - Schlitz beachten.

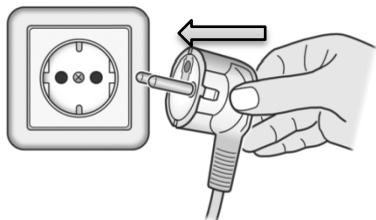
3. Die 4 Schrauben entfernen und den Deckel des Gehäuses vorsichtig abnehmen - angeschlossene Kabel beachten.



4. Innenliegendes Befestigungsmaterial herausnehmen und das Unterteil des Gehäuses mit den 4 beiliegenden Schrauben im Innenbereich an einer Wand befestigen.

Ⓓ Feinsicherung (Nähere Beschreibung zu Feinsicherung siehe FEHLERBEHEBUNG).

5. Deckel des Gehäuses aufsetzen, mit den 4 Schrauben befestigen und Abdeckleisten eindrücken.



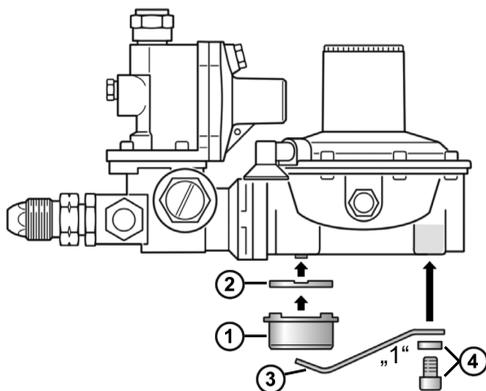
6. Erst nach Schließen des Gehäuses: Netzstecker einstecken!

Montage der Befestigungs-Sets 1 bis 6

- Kontaktflächen zwischen Heizeinheit, Adapter und Gehäuse des Druckreglers mit der mitgelieferten Wärmeleitpaste bestreichen.
- Die Heizeinheit wird mit dem Adapter und dem Halblech (falls im Befestigungs-Set enthalten) an der optimalen Position des Druckreglers befestigt.
- Jeder Druckregler hat sein eigenes, vorgesehenes Befestigungs-Set.

Befestigungs-Set 1

Druckregler (siehe Typschild)	Baureihe	Adapter	Bestell-Nr.
Typ VSR 013	01 364, 01 366 und 01 377		05 220 01



1. Schrauben der Reglerabstüzung ④ lockern.
2. Halblech ③ unter Reglerabstüzung ④ schieben und befestigen.

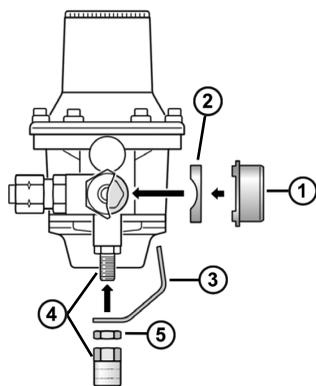
HINWEIS

Kennzeichnung „1“ auf dem Halblech muss von außen sichtbar sein.

3. Heizeinheit ① mit Adapter ② unter das Halblech ③ schieben (Schriftzug „GOK“ auf der Heizeinheit als Zentrierung verwenden).

Befestigungs-Set 2

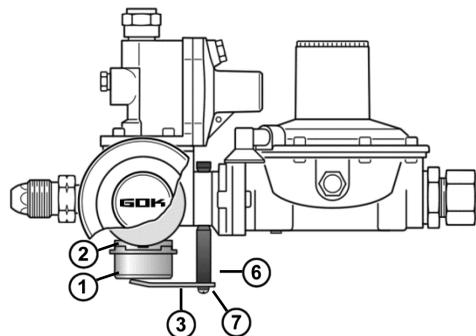
Druckregler (siehe Typschild)	Baureihe	Adapter	Bestell-Nr.
Typ VSR 0524	05 240, 01 355, 01 356 und 01 357		05 220 02



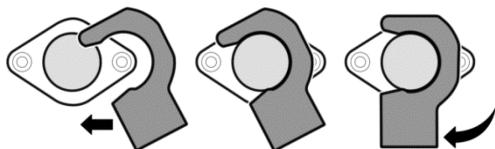
1. Stellmutter der Reglerabstüzung ④ demontieren.
2. Halblech ③ aufschieben und mit der beiliegenden Sechskantmutter ⑤ befestigen.
3. Heizeinheit ① mit Adapter ② am Stutzen des Druckreglers hinter der Eingangsverschraubung montieren.
4. Halblech ③ hinter Heizeinheit ① klemmen.
5. Stellmutter der Reglerabstüzung ④ montieren.

Befestigungs-Set 3

Druckregler (siehe Typschild)	Baureihe	Adapter	Bestell-Nr.
Typ BHK 052	05 246, 05 247, 05 256 und 05 257		05 220 03
Typ BHK 052B	05 245		



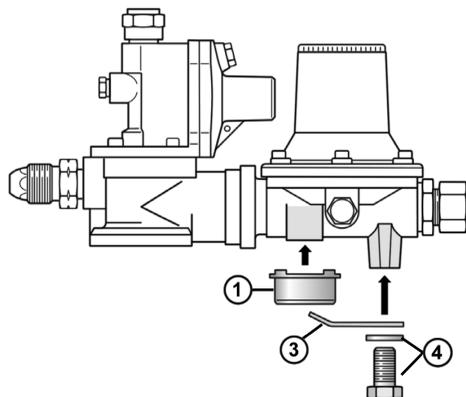
1. Halterung ⑥ mit den 2 beiliegenden Schrauben ⑦ am Halteblech ③ befestigen. Am Bund vor dem Flansch des Gehäuses einrasten lassen (wie dargestellt zwischen 1. und 2. Stufe).



2. Heizeinheit ① mit Adapter ② unter Halteblech ③ schieben - von vorne gesehen (Schriftzug „GOK“ auf der Heizeinheit als Zentrierung verwenden).

Befestigungs-Set 4

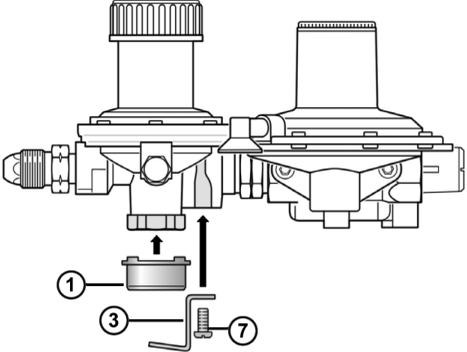
Druckregler (siehe Typschild)	Baureihe	Adapter	Bestell-Nr.
Typ VSR 0523	05 239, 01 362 und 01 363	Ohne Adapter	05 220 04

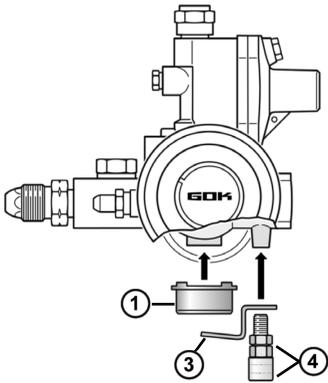


1. Schraube der Reglerabstimmung ④ demontieren.
2. Halteblech ③ am Gehäuse des Druckreglers mit der Schraube der Reglerabstimmung ④ montieren.
3. Heizeinheit ① unter Halteblech ③ schieben.

HINWEIS

Untere Rechteckfläche am Gehäuse des Druckreglers als Zentrierung verwenden.

Befestigungs-Set 5			
Druckregler (siehe Typschild)	Baureihe	Adapter	Bestell-Nr.
Typ 0528/50	05 289 und 05 290	Ohne Adapter	05 220 05
Typ VSR 0126	01 256, 01 257, 01 266, 01 267, 01 372 und 01 373		
		<ol style="list-style-type: none"> Halblech ③ mit den 2 beiliegenden Schrauben ⑦ am Gehäuse des Druckreglers montieren. Heizeinheit ① unter Halblech ③ schieben. 	

Befestigungs-Set 6			
Druckregler (siehe Typschild)	Baureihe	Adapter	Bestell-Nr.
Typ BHK/K	05 241	Ohne Adapter	05 220 06
		<ol style="list-style-type: none"> Schraube der Reglerabstützung ④ demontieren. Halblech ③ mit der beiliegenden Schraube oder der Schraube der Reglerabstützung ④ am Gehäuse des Druckreglers montieren. Heizeinheit ① unter Halblech ③ schieben. 	

Verlängerung bzw. Austausch des Anschlusskabels zur Heizeinheit HE-2/40

Reicht die Länge des eingewegossenen Anschlusskabels nicht aus, kann es mit einer geeigneten Verbindung verlängert oder ausgetauscht werden, z. B. Kabelverbindungsdose IP66 atmungsaktiv (Bestell-Nr. 15 857 00).

- Zu verwendendes Anschlusskabel: mindestens NYM 2 x 1,5 mm², Länge max. 100 m.
- Die Verbindungsstelle muss außerhalb des explosionsgefährdeten Bereiches liegen! Anschlusskabel zur Heizeinheit durch freie Kabelverschraubung führen.
- An den freien Sekundäranschlüssen des Trafos anschließen (Polung muss nicht beachtet werden, da 12 V Wechselstrom).

INBETRIEBNAHME

Die Reglerheizung wird durch Betätigen des Netzschalters auf „EIN“ in Betrieb genommen.

HINWEIS Nach Einschalten wird die Heizeinheit innerhalb von 5 Sekunden warm.

BEDIENUNG

Im laufenden Betrieb ist keine Bedienung des Produktes erforderlich.

FEHLERBEHEBUNG

Erwärmt sich die Heizeinheit nicht, nachstehende Schritte beachten.

Arbeitsgang	Spannung vorhanden	Keine Spannung
1. Sekundärspannung 12 V AV am Trafo prüfen	Heizeinheit defekt: → Anschlusskabel an der Versorgungseinheit abklemmen und Heizeinheit komplett tauschen	→ Arbeitsgang 2 befolgen
2. Netzspannung am Trafo prüfen	Sicherung prüfen: → Halterung herausziehen und bei Bedarf Feinsicherung Ⓢ wechseln (Abbildung 2, Punkt 4 beachten) → Halterung wieder in die vorgesehene Öffnung einstecken Trafo defekt: → Versorgungseinheit komplett tauschen	→ Installation prüfen → Steckdose prüfen

WARTUNG

Das Produkt ist nach ordnungsgemäßer MONTAGE und BEDIENUNG wartungsfrei.

INSTANDSETZUNG

Führen die unter FEHLERBEHEBUNG genannten Maßnahmen nicht zur ordnungsgemäßen Wiederinbetriebnahme und liegt kein Auslegungsfehler vor, muss das Produkt zur Prüfung an den Hersteller gesandt werden. Bei unbefugten Eingriffen erlischt die Gewährleistung.

AUSSERBETRIEBNAHME

Die Reglerheizung wird durch Betätigen des Netzschalters auf „AUS“ außer Betrieb genommen.



⚠ GEFAHR

Gerät bei Nichtbenutzung sowie bei Reinigung vom Stromnetz trennen!

Es kann zu Kurzschluss oder Stromschlag kommen.

- ✓ Gehäuse niemals öffnen, wenn das Gerät am Stromnetz angeschlossen ist!
- ✓ Zur Reinigung niemals Reinigungsmittel verwenden!
- ✓ Reinigung darf ausschließlich mit einem trockenem Reinigungstuch erfolgen!

AUSTAUSCH

Bei Anzeichen jeglichen Verschleißes und jeglicher Zerstörung des Produktes oder eines Teiles des Produktes muss dieses ausgetauscht werden. Bei Austausch des Produktes Schritte MONTAGE und ELEKTRISCHER ANSCHLUSS beachten!

ENTSORGEN



Um die Umwelt zu schützen, dürfen unsere Elektro- und Elektronikaltgeräte nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden. Am Ende ihrer Lebensdauer, ist jeder Endverbraucher verpflichtet, Altgeräte getrennt vom Hausmüll, z.B. bei einer Sammelstelle seiner Gemeinde/ seines Stadtteils abzugeben. Damit wird gewährleistet, dass die Altgeräte fachgerecht verwertet und negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden. Unsere Registrierungsnummer bei der Stiftung Elektro-Altgeräte-Register („EAR“) lautet: WEEE-Reg.-Nr. DE 78472800.

TECHNISCHE ÄNDERUNGEN

Alle Angaben in dieser Montage- und Bedienungsanleitung sind die Ergebnisse der Produktprüfung und entsprechen dem derzeitigen Kenntnisstand sowie dem Stand der Gesetzgebung und der einschlägigen Normen zum Ausgabedatum. Änderungen der technischen Daten, Druckfehler und Irrtümer vorbehalten. Alle Abbildungen dienen illustrativen Zwecken und können von der tatsächlichen Ausführung abweichen.

TECHNISCHE DATEN

	Versorgungseinheit VE-2	Heizeinheit HE-2/40
Versorgungsspannung	Primär 230 V AC 50 Hz Sekundär 12 V, Leistung 25 VA	12 V
Stromaufnahme maximal	Sicherung Primärseite 160 mA (träge)	2 A
Temperaturbereich	-40 °C bis +60 °C	-40 °C bis +60 °C
Schutzart Gehäuse	IP42	IP68
Anschlusskabel	3 x 1,5 mm ² , 2 m	2 x 0,5 mm ² , 10 m
Zündschutzart	-	vergussgekapseltes Betriebsmittel ⊕ EX II 2G sm IIB T4 Gb

LISTE DER ZUBEHÖRTEILE

Produktbezeichnung	Bestell-Nr.
Montage-Set 1 für Typ VSR 013	05 220 01
Montage-Set 2 für Typ VSR 0524	05 220 02
Montage-Set 3 für Typ BHK 052 und Typ BHK 052B	05 220 03
Montage-Set 4 für Typ VSR 0523	05 220 04
Montage-Set 5 für Typ VSR 0126 und Typ BHK 0528/50	05 220 05
Montage-Set 6 für Typ BHK/K	05 220 06
Kabelverbindungsarmatur 2-adrig, Schutzart: IP54, bis 4,0 mm ²	15 379 00

GEWÄHRLEISTUNG

Wir gewähren für das Produkt die ordnungsgemäße Funktion und Dichtheit innerhalb des gesetzlich vorgeschriebenen Zeitraums. Der Umfang unserer Gewährleistung richtet sich nach § 8 unserer Liefer- und Zahlungsbedingungen.



ZERTIFIKATE

Unser Managementsystem ist zertifiziert nach ISO 9001, ISO 14001 und ISO 50001 siehe:

www.gok.de/qualitaets-umwelt-und-energiemanagementsystem.



BAUMUSTERPRÜFBESCHEINIGUNG



**BUREAU
VERITAS**

EG – Baumusterprüfbescheinigung

(1) **Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen – Nichtanwendung**
EPS 08 ATEX 1 135 X

(2) **EG-Schutzsystemprüfungsnummer**
EN 60079-0:2005

(3) **Hersteller**
 GOK Regler und Armaturen-Gesellschaft mbH & Co. KG
Oberbreiter Straße 2-18
 97340 Marktbreit

(4) **Gerät**
 Reglerheizung Typ ES 2000

(5) **Anschrift**
97340 Marktbreit

(6) **Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt**

(7) **Das Bureau Veritas EAC Product Service GmbH bescheinigt als Bezogene Stelle Nr. 2004 nach dem geltenden Europäischen Übereinkommen über die Anerkennung gegenseitiger Prüfungen die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konstruktion und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen. Diese Maßnahmen sind gleichwertig zu den in dem verbindlichen Publikums 0811H039 festgelegt.**

(8) **Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übersetzung mit:**
EN 60079-0:2005 EN 60079-18:2004

(9) **Falls das Zeichen „X“ hinter der Beschleunigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Beschleunigung hingewiesen.**

(10) **Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf die Konstruktion und den Bau des beschriebenen Gerätes und nicht auf die Ausführung. Die Hersteller sind verpflichtet, diese Angaben in der Anlage und das in Verknüpfung dieses Gerätes.**

(11) **Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:**
 **EX II 2G sm IIB T14**

(12) **Zertifizierungsstelle Explosionschutz**
Tübingen, 23.01.2009



A. Hübchen



Seite 1/2
 Beschleunigung oder Unterschrift haben keine Gültigkeit. Diese Bescheinigung darf für andere Prüfverfahren nicht verwendet werden. Vermerk des Herstellers: GOK Regler und Armaturen-Gesellschaft mbH
 Diese Bescheinigung wird immer mit folgender Nummer versehen: 08113



**BUREAU
VERITAS**

Anlage

(13) **EG-Baumusterprüfbescheinigung EPS 08 ATEX 1 135 X**

(14) **Beschreibung des Gerätes:**
 Das Reglerheizung Typ ES 2000 dient zum Anbau an Flüssiggas-Behälterregler um das Gefrieren von Festwasseremulsionen im Prüfungsgerät zu verhindern.

(15) **Elektrische Daten:**
 Betriebsspannung: U = 12V
 Stromaufnahme: I = 2A

(16) **Einflussicht: 0811H039**

(17) **Bestandteile und Baugruppen:**
 Die ES 2000 wird in einem Temperaturbereich von -40°C bis +60°C betrieben.
 Die Heizleistung I_H (E240) darf nur in Verbindung mit der Versorgungsleistung VE-2 betrieben werden. Die Versorgungsleistung darf nur außerhalb des explosionsgefährdeten Bereichs betrieben werden und der Transformator muss folgenden Daten entsprechen:
 Transformatorleistung primär 230V / 48, 62 Hz
 VE 0551 EN 60742 oder sekundär 12V / 2A
 VE 0551 EN 61995
max. 25 VA

(18) **Grundlegende Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen:**
 Die aufgeführten Kriterien auf der Innenseite stellen kein Sicherheitsrisiko dar, da das Gehäuse vollständig mit Vorflüssigkeit gefüllt ist und die Heilung an der Gehäusewand durch eine Grundierung gewährleistet ist. Außerdem ist das Gehäuse durch das Einpressen des Typenschildes ausbleiend aus dem explosionsgefährdeten Bereich. Diese Maßnahmen sind gleichwertig zu den Schutzmaßnahmen gemäß EN 60079-0:2005 und EN 60079-18:2004.
 Durch Normen abgedeckt.

(19) **Zertifizierungsstelle Explosionschutz**
Tübingen, 23.01.2009



A. Hübchen



Seite 1/2
 Beschleunigung oder Unterschrift haben keine Gültigkeit. Diese Bescheinigung darf für andere Prüfverfahren nicht verwendet werden. Vermerk des Herstellers: GOK Regler und Armaturen-Gesellschaft mbH
 Diese Bescheinigung wird immer mit folgender Nummer versehen: 08113